

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 40 (1967)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hinterländerschiessen Willisau	11. Rang von 42 Gruppen
Seeländerschiessen Laupen	10. Rang von 56 Gruppen
Jubiläumsschiessen Bremgarten	3. Rang von 61 Gruppen
Standartenweihsschiessen Liestal	15. Rang von 64 Gruppen

Zu diesen Resultaten steuerten die Kameraden Blattmann, Hunziker, Müller, Reiter, Rüegg-egger, Vonesch und Wieser die Einzelresultate bei.

Morgarten Pistolenschiessen: 29. Rang von 68 Sektionen. Mit dem höchsten Einzelresultat von 65 Punkten gewann Carl Wirz die 2. Bechergutschrift, sowie Heinz Lang die Medaille.

Burg-Pistolenschiessen Schenkön: 47. Rang von 251 Gruppen. Die Kameraden Reiter, Müller und Kirchner errangen den Kranz.

Gangfischschiessen Ermatingen: 9. Rang von 121 Gruppen. Den Kranz holten sich die Kameraden Reiter, Wäckerlin und Vonesch.

Die Waffe ruht. Die Wintermonate sind die ruhigste Zeit im Laufe eines Schützenjahres. Nach der Generalreinigung und Überholung der Waffe am Ende der Schiesssaison, wird sie vorläufig im Futteral belassen. Der Schütze selbst ist aber nicht untätig. Was jetzt getan werden muss, ist aber nicht nur für unseren schönen Schiesssport von Nutzen, sondern gereicht uns allen zum Vorteil. Ich denke da speziell an: Winterwanderungen, Skifahren (das Ideale wäre natürlich Langlauf), Turnen (Circuit-Training speziell zu empfehlen), Abendspaziergänge (zu zweit sind solche kurzweiliger), Fingerübungen (Kneten eines Hartgummiballs), leichtes Krafttraining (2–3 kg-Hantel oder Bügeleisen), Reaktionsübungen (kann Tischtennis sein), usw. Bei all diesen Trainings, die darauf angelegt sind, uns für die Wettkampfsaison die nötige Kondition zu verschaffen, ist auf eine gute und regelmässig tiefe Atmung zu achten. Zudem soll eine Übung nie zu lange (zeitlich) ausgedehnt werden, vielmehr im Sinne einer Abwechslung die Übungen in kurzen Intervallen wechseln. Und nun — viel Vergnügen!

Rationalisieren

ist ein Gebot der Zeit. Schmackhaftere Speisen mit geringeren Kosten — dazu platzsparendes Lagern der Vorräte und kein Zurücksenden von Flaschen und Harassen.

Für die Militärküche ist deshalb

Saucenpulver DAWA

besonders zweckmässig und vorteilhaft.

Mit **Saucenpulver DAWA** und einigen Zutaten (Essig, Wasser, Milch, etwas Speiseöl) wird mit wenig Aufwand an Zeit und Arbeit eine mundige Salatsauce zubereitet.

Versandseinheiten zu 1 kg Fr. 9.50
(ausreichend für ca. 30 Liter Salatsauce)

Verlangen Sie bitte Musterbeutel mit Rezepten bei

Dr. A. Wander AG Bern